



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 -981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 17.12.2005 · Redaktionsschluß: 08.12.2005

Jahrgang 34

3. Dezember 2005

Nr. 21



Fotos: Dieter Nebhuth

St. Martinsumzug der städtischen Kita Steinbach / Ts.



Der St. Martinsumzug der KiTa Steinbach war dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Das Wetter hat seinen Teil dazu beigetragen. Es war nicht zu kalt, so dass die Stimmung der Kinder, Eltern, Erzieherinnen und der Verwandtschaft bestens war. Auch unser Bürgermeister Peter Frosch nahm an dem Umzug teil. Gegen 17 Uhr versam-

melten wir uns vor der KiTa in Steinbach und warteten, dass es dunkel wurde. Dann, als es soweit war, sah, man das Leuchten der Laternen. Die Kinder waren begeistert zu sehen, wie ihre selbst gebastelten Laternen leuchteten. Dann setzte sich der Martinsumzug, unter lautem Gesang, in Bewegung. Unsere "St. Martins" Frau, Martina Schüssler, samt Pferd Azir, führte den Zug an. Ihr gilt noch ein besonderer Dank, da sie an diesem Tag ihren 18. Geburtstag feierte. Nun konnten die Kinder endlich singen und Eltern, Erzieher, Verwandte und unser Bürgermeister stimmten mit ein. Man konnte Steinbacher Anwohner beobachten, wie sie ihre Fenster öffneten und die Laternen der Kinder bestaunten. Welch eine Freude! Nach dem Umzug trafen wir uns alle am Lagerfeuer, dies wurde von der Jugendfeuerwehr Steinbach entfacht und bewacht. Frau Hollstein, unsere KiTa-Leiterin stimmte dort ein Lied ein und alle sangen mit. Am lautesten sangen unsere

Kinder. Später wurde für Stärkung der kleinen „Laternenträger“ und ihrer großen Begleiter gesorgt, jedes Kind bekam einen Weckmann, Würstchen und Schmalzbrot. Kinderpunsch durfte natürlich auch nicht fehlen. Aber für die Großen wurde natürlich auch gesorgt mit einem heißen Glühwein. Das zweite große Highlight folgte. Der Elternbeirat der KiTa hat wieder eine Tombola organisiert und Spenden vieler Firmen erhalten. Dieses Jahr waren die Firmen besonders großzügig, auch über die Grenzen Steinbachs hinaus, dafür möchten wir uns herzlich bedanken u.a. bei den Firmen Allianz Versicherungen, Filofax, Frankfurter Sparkasse, Heizung und Sanitär Hafer, Krone Fisch, Markisen Marschner, Massagepraxis Schreitz, Metzgerei Huber in Gießen, Procter & Gamble, Reisebüro Kopp, Restaurant Ile de Re, Stempel Bobbi, TuS Steinbach, nur um einige zu nennen. Vielen Dank an alle Firmen für ihre großzügigen Spenden. Von dem Erlös wird un-

Lagerverkauf

am 3. Dezember 05

Sondertermine

Samstag	10. Dezember 2005	8 - 13 Uhr
Samstag	17. Dezember 2005	8 - 13 Uhr
Freitag	23. Dezember 2005	11 - 20 Uhr
Freitag	30. Dezember 2005	11 - 20 Uhr

Unsere Aktionsliste:

Pacific-Krabben	125 g
Räucherlachs	200 g
Rollmops	500 g
alles zusammen	5,- €

Schlemmer-Pass!

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Jetzt sind auch Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs möglich. Ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen

Steinbach 3 · 61449 Steinbach
Tel. 06171 - 430 8
Internet: www.krone-gaelt.com
Küchenabgabe zwischen Steinbach und Wulkroben

AWO Steinbach

Erinnerung

Am Freitag, 2. Dezember 2005 startet um 15.00 Uhr im grossen Saal des Bürgerhauses unsere diesjährige ADVENTSFEIER. Alle Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt und alle Steinbacher Bürger sind herzlich eingeladen.
Ingrid Peters, Vorsitzende

Angelsportverein Steinbach

Einladung zur Weihnachtsfeier 3.12.2005

Zu unserer Weihnachtsfeier am Samstag, den 03.12.2005, Beginn um 18.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr), laden wir unsere Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich ein. Die Feier findet in den Clubräumen im 1. Stock des Bürgerhauses statt. Neben der musikalischen Unterhaltung bieten wir ab 19.00 Uhr ein warmes Menü. Unsere Tombola enthält attraktive Gewinne. Wir wünschen allen, die nicht an der Feier teilnehmen können, auf diesem Wege ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.
Der Vorstand

Steinbacher Frauenstammtisch

Frauenstammtisch am 6.12.2005

Nächster Stammtisch (Weihnachtsstammtisch) ist am 06.12.2005 (Nikoläs) in der Gaststätte „Bürgerhaus“ bei Marion und Manni Schüler, ab 19.00 Uhr. Seit ja pünktlich, sonst gibt es was mit der Rute.

Rheuma-Liga Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis

Vorweihnachtsfeier in der Wicker-Klinik

Die Rheuma-Liga Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis und Fibromyalgie-Gruppe lädt ein am **10. Dezember 2005, 15 Uhr**, zur Vorweihnachtsfeier in der Wicker-Klinik, Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, 13. Stock (Vortragsraum).

AG Steinbacher Weihnachtsmarkt

Der 24. Steinbacher Weihnachtsmarkt läuft!

Hallo, liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, freuen Sie sich mit uns auf den 24. Weihnachtsmarkt in unserer Stadt. An fast 60 Ständen erwarten Sie nicht nur die tollsten Leckereien, sondern auch wunderschönes Kunsthandwerk, das Sie bestimmt erfreuen, und Sie zum Weihnachtseinkauf anregen wird. Im Backhaus zeigt während unseres Weihnachtsmarktes das Ehepaar Hössel aus unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg ihre schönen Webarbeiten und werden mit interessierten Kindern Freundschaftsbändchen weben. Für unsere kleinsten Besucher dreht sich wieder das Kinderkarussell auf dem Pijnackerplatz. Die Stadtbücherei lädt am Samstag zwischen 16 und 17 Uhr zu einer Vorlesestunde für große und kleine Zuhörer ein, Geschichten vom Nikolaus und dem Christkind zu lauschen und danach noch kleine Weihnachtsüberraschungen zu basteln. Wie immer geht am Sonntag ab 13 Uhr der Nikolaus über den Markt und öffnet seinen Geschenkesack. Zunächst aber freuen wir uns, Sie am Samstag, dem 3.12.2005 um 11 Uhr zur Eröffnung des Marktes durch Bürgermeister Peter Frosch, dem Kinderchor des Gesangsvereins "Frohsinn" und Dieter Baunach von der Aktionsgemeinschaft begrüßen zu dürfen. Also bis gleich.
B.Dieter Baunach

MAINOVA AG Frankfurt

Mainova-Infomobil kommt am 2. Dez. 2005

Das Infomobil des regionalen Energieversorgers Mainova kommt wieder nach Steinbach, wo sich die Bürger unverbindlich vor Ort informieren können. Wer mehr über Erdgasanwendung, Tarife und Preise oder über den Anschluss an die Erdgasleitung erfahren will, wird von Alfred Levy kompetent beraten. Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen. Darüber hinaus ist Alfred Levy telefonisch im Infomobil erreichbar: **Tel.: 0171 58 15 778.**

Standort und nächster Termin in Steinbach:

**Pijnacker Platz,
Freitag, 2. Dezember 2005,
von 9.00 bis 12.00 Uhr.**

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Adventskonzert in der kath. Kirche

Liebe Steinbacher, liebe Steinbacherinnen, am Sonntag, den 11. Dezember 2005 gibt der Gesangverein Frohsinn 1841 ein Adventskonzert in der kath. Kirche Steinbach. Beginn ist um 17.00 Uhr. Das Konzert steht unter dem Motto "Advent in den Bergen". Sie hören den Kinder- und Jugendchor und den gemischten Chor mit adventlichen u. weihnachtlichen Liedern, die Sie in dieser Form vielleicht noch nie gehört haben. Weiterhin singt eine Solistin und Hildegard Steffan hören Sie an der Orgel. Lassen Sie sich überraschen. Wir laden Sie alle recht herzlich zu diesem Konzert ein. Bei diesen Liedvorträgen soll auch die Hektik des Alltages etwas vergessen werden. Stimmen Sie sich auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um ein Spende.
Renate Hagenlocher

Der Stadtverordnetenvorsteher

33. öffentliche Sitzung am 12. Dez. 2005

Die 33. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, zu der alle interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, findet am

**Montag, dem 12. Dezember 2005 um 19.00 Uhr
im Großen Saal des Bürgerhauses statt.**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder der städtischen Internetseite: www.stadt-steinbach.de
Dr. Jochen Schwalbe, Stadtverordnetenvorsteher

Geflügelzuchtverein Steinbach

Geflügelschau 2006 fällt aus!!

Die für den 7. und 8. Januar 2006 geplante Geflügelschau im Steinbacher Bürgerhaus muß wegen der Vogelgrippe leider ausfallen. Das Veterinäramt in Usingen hat die Auflagen für Geflügelschauen nochmals verschärft. Blutproben, Tierarztkosten und Ausnahmegenehmigungen kommen im Kostenbereich auf den Verein und die einzelnen Züchter zu. Der Vorstand des Geflügelzuchtverein Steinbach ist nach reiflicher Überlegung zu dem Entschluß gekommen, die Ausstellung deshalb ausfallen zu lassen. Wir hoffen, dass alles wieder in Ordnung kommt und wir Sie im Januar 2007 zu unserer Geflügelschau im Bürgerhaus begrüßen können.
Norbert Voigt

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!

- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik

Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Weihnachtsbaumverkauf

ab 3. Dezember 2005

TÄGLICH

von 10.00-18.00 Uhr
in der Untergasse 5

Bringen Sie Ihren Weihnachtsbaumständer mit,
wir setzen den Weihnachtsbaum fachmännisch ein!

RESTAURANT

Le-de-Ré

BRUNCH (9,90 €) ab 10.30 Uhr

am 11. Dezember 2005

Reservierung erbeten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tel. 0 61 71 / 7 22 19

Eschborner Str. 21 · 61449 Steinbach

Wiesenstr. 6 (Ecke Untergasse)
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 2 87 0 8 0 1

BRITTA BUNK
Inhaberin

Blumen Bunk

Das Fachgeschäft

Fax: 0 61 71 / 2 87 0 8 0 2 · E-Mail: b.b@blumen-bunk.de

**Ab dem 2. Advent
wieder
Weihnachtsbäume**

**Sie suchen aus
wir liefern
zum Wunschtermin !!**

Buderus
HEIZTECHNIK

Lauer gbr
Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB
Im Wingertsgrund 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 • Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“

06171/74700

61449 Steinbach / Taunus • Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

**Unfallinstandsetzung
an Kraftfahrzeugen
aller Art**

Karosserie

Fachbetrieb

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

**Friseurstudio
Engert**

Geöffnet von:
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Gartenstraße 2
61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-702627

**Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer**

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege

– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 • 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Aannahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, vorher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 17.12.2005 · Redaktionsschluss: 08.12.2005

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Neuer Fuß- und Radweg nach Frankfurt

Neue Fuß- und Radwegverbindung nach Frankfurt geschaffen
Gemeinsam mit der Stadt Eschborn hat die Stadt Steinbach eine wichtige Fuß- und Radwegverbindung nach Frankfurt geschlossen. Bürgermeister Peter Frosch nannte den Bau dieser Verbindung ein "gutes Beispiel für eine gelungene pragmatische, interkommunale Zusammenarbeit". Mit der ebenfalls ausgebauten Verbindung nach Niederhochtadt seien zwei weitere Lücken im Fuß- und Radwegnetz geschlossen worden. Durch diese Maßnahme beträgt die Entfernung von der Ortsgrenze Steinbachs bis zur Heerstraße in Frankfurt nur noch rund 2,5 km, so dass für Pendler auch die Möglichkeit besteht, an der Endhaltestelle der U 6 vom Rad auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen und noch Geld zu sparen, weil die Fahrt mit der S-Bahn nach Frankfurt doch erheblich teurer ist. Die neue Route schließt am sogenannten „Ebbelwoibrücke“ im Süden von Steinbach an die Obst- und Apfelweintroute an und führt anschließend durch die Steinbachaue in Richtung Frankfurt. Auch der Nidda-Uferweg ist damit jetzt leichter zu erreichen. Nur ein kurzes Stück vor der Autobahn bleibt zunächst ohne Asphaltdecke, ist aber geschottert und relativ gut befahrbar. "Die beauftragte Baufirma hat sehr gut und schnell gearbeitet und die etwa 900 m lange Strecke in weniger als 3 Wochen fertig gestellt, einschließlich erforderlicher erheblicher Bachsicherungsmaßnahmen", lobt der Bürgermeister.



Foto: Dieter Nebhuth

F.D.P. Steinbach

FDP freut sich auf neuen Radweg

Steinbach, 13. Nov. 2005, in der letzten Woche ging es nun endlich los, die Bauarbeiten für das fehlende Verbindungsstück vom Steinbacher „Abbelwoibrücken“ bis zur Heerstraße nach Frankfurt wurden aufgenommen. Der etwa 900 Meter lange Ausbauabschnitt schließt eine wichtige Lücke im Radroutennetz rund um Steinbach. Ob Radfahrer in ihrer Freizeit oder wegen beruflicher Gründe nach Frankfurt fahren wollten, hatten es früher sehr schwer. Sie mussten einen kilometerlangen Umweg in Kauf nehmen oder durch unwegsames Gelände fahren. Damit ist jetzt Schluss! Die Stadt Steinbach hat gemeinsam mit Eschborn, auf dem das

Verbindungsstück liegt, den Bau vor etwa zwei Monaten beschlossen. Beide Städte sollen sich zu je 50% an dem Bauvorhaben beteiligen. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf etwa 70.000 € pro Stadt. Im Haushaltsplan der Stadt Steinbach war jedoch das Geld für die geplante Radroute Steinbach-Niederhochtadt entlang der L 3367 vorgesehen. Doch durch die hohe Priorität der Route Steinbach-Frankfurt wird dieses Bauvorhaben bis auf weiteres nicht realisiert. Doch man hat nun parallel zur Landstraße den verlaufenden Feldweg mit einer Asphaltdecke versehen, so dass man eine attraktive Route nach Niederhochtadt anbieten kann.

Für den FDP Ortsverband Steinbach ist der neue Radweg eine gute Sache. Man ist stolz ihn vorangebracht zu haben. Kreistagsmitglied Dr. Stefan Naas sagt: "Es ist wichtig den Bürgern gute Infrastrukturen zu geben, damit sie schnell und sicher an ihr gewünschtes Ziel kommen." Der neue Radweg ist dies auf jeden Fall und macht den Standort Steinbach attraktiver. Die direkte und steigungsarme Streckenführung, sowie die vorgesehene Asphaltbauweise bieten dem Radverkehr hohen Fahrkomfort. Noch in diesem Jahr soll der Radweg fertig gestellt werden.

Thomas Mentzel

Stadt Steinbach + Förderverein Steinbach

Neue Tore und ein Basketballkorb für den Bolzplatz.

Förderverein für Kinder und Jugendliche ermöglicht Ausbau des Bolzplatzes in Steinbach Süd
Dank des Fördervereins für Kinder und Jugend kann der städtische Bolzplatz an der S-Bahnlinie in Steinbach Süd III jetzt aufgewertet werden. Von Erlösen aus vielerlei Aktivitäten des Vereins wurden zwei weitere Tore für ein weiteres Spielfeld und ein Basketballkorb angeschafft, die von den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs aufgestellt wurden, ebenso wie eine Tischtennisplatte, die bis jetzt auf dem Schwimmbadgelände ihr Dasein fristete.



Foto: Dieter Nebhuth

Evang. Kita „Regenbogen“ Steinbach

Orientalischer Abend zu Gunsten des evang. Kindergartens

Mit Lichtern in den Händen suchten sich die Tänzerinnen ihren Weg durch den dunklen Saal zur Bühne. Bauchtanzlehrerin „Deria“ u. ihre Gruppe zogen die 130 Besucher des orientalischen Abends vom 12. November im ev. Gemeindehaus in ihren Bann. Eingestimmt waren die Zuhörer schon durch einen detaillierten Dia-Vortrag über Ägypten von Heidrun Möhle. Beginnend mit einem Abriss der Geschichte Ägyptens, ging es dann, reich mit eigenen Fotos bebildert, den Nil entlang auf die Spuren der Pharaonen. Mit Couscous, gefüllten Weinblättern, Borekas und zahlreichen weiteren Leckereien konnten sich die Besucher anschließend an dem orientalischen Buffet stärken, das von Eltern der Kita Regenbogen und einigen fleißigen Helfern aus der ev. Kirchengemeinde zubereitet worden war. In Arbeit ist bereits ein Rezeptbuch, das dann in der Kita erhältlich sein wird. Nach dem Dessert stieg die Spannung als die Bekanntgabe der Tombolagewinner bevorstand. Nach der Verkündung des Gewinners des Reisegutscheins der Deutschen Bahn (3. Preis) und des Rundflugs über Steinbach (2. Preis), gab es viel Gelächter als der Ehemann der Referentin das Glückslos mit der Nr. 100 präsentierte. Gemeinsam können sie nun ein Wochenende in einem Steigenberger Hotel verbringen und bekommen hierfür sogar einen Fahrtkostenzuschuss in Form eines Tankgutscheins. Mit dem rundum gelungenen Abend wurden mehr als € 2.000 für die Neugestaltung des Außenbereiches der KITA Regenbogen gesammelt. Den vielen Helfern u. Spendern danken die beiden Vorsitzenden des neu gegründeten Fördervereins der KITA Regenbogen.

Daniela Kudell-Born
Alexandra Schuhmann-Pidun.

Fotos: Dieter Nebhuth

Förderverein der Kita „Regenbogen“

Einige Eltern haben sich zu der Neugründung dieses gemeinnützigen Vereins entschlossen. Ziel soll die finanzielle Unterstützung der Kindertagesstätte sein, wenn die Mittel durch Gemeinde und Stadt allein nicht mehr reichen. Dabei stehen die Belange der Kinder im

Vordergrund, zum Beispiel die Anschaffung von Spielzeug oder die Einladung zu Theaterbesuchen für alle. So haben Eltern und Erzieherinnen gemeinsam erfolgreich den "Orientalischen Abend" ausgerichtet, sodass der Verein über 2.000 € für die Neugestaltung des

Außenbereiches sammeln konnte. Der Verein wird im nächsten Jahr auch den schon traditionellen Frühjahrs- bzw. Herbstkinderkleiderbazar ausrichten. Wenn Sie sich ebenfalls für die Arbeit der evangelischen Kindertagesstätte Regenbogen einsetzen wollen, sind Sie herzlich eingeladen mit uns Kontakt aufzunehmen. Spender, Mitglieder und Mitstreiter sind immer willkommen. Daniela Kudell-Born Tel. 0174-9217554, Alexandra Schuhmann-Pidun Tel. 710 770.



Feiern in der städtischen Kita, Wiesenau

3 x Geburtstag in der städtischen KITA

Am Freitag, den 25. November 2005, gab es viel zu feiern in der städtischen Kindertagesstätte in der Wiesenau. Nicht nur, dass Filip Fitzermann seinen 6. Geburtstag und die Erzieherin Svetlana Dück ihren 30. Geburtstag feierten, auch Bürgermeister Peter Frosch feierte seinen 64. Geburtstag mit seinen jüngsten Freunden. Wie man sieht, hat es allen viel Freude bereitet. Foto: Dieter Nebhuth

Arbeitskreis Asyl Steinbach

Wo sind die Flüchtlinge geblieben?

Sagt mir, wo die Flüchtlinge sind, wo sind sie geblieben? Sind sie nicht schon mal geflohen? Waren gehetzt, ohne Hab und Gut, traumatisiert? Die Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerberinnen in der Bahnstr. 51, wurde zum 30.9.2005 aufgelöst. Menschen, teilweise seit etlichen Jahren hier ansässig, mit Kindern, die hier die Schule und den Kindergarten besuchen, wurden auf andere Gemeinschaftsunterkünfte im Kreis verteilt: in die Containerlager in Oberursel und Friedrichsdorf, nach Bad Homburg, Usingen und Grävenwiesbach. Überall war ein bißchen Leerstand, und der wurde mit Steinbacher Asylbewerberinnen aufgefüllt. Die Art und Weise der Räumung des Hauses war höchst problematisch. Die Menschen erhielten keinerlei Hilfe von offizieller Seite, wurden stattdessen von der Betreiberin zeitlich sehr unter Druck gesetzt und bekamen noch vor Ablauf der Frist ihre Sachen vor die Tür gestellt. Auch unsere Hilfe vom Arbeitskreis Asyl reichte längst nicht aus. Den Arbeitskreis

Asyl als solchen gibt es nun nicht mehr. Bestehen bleibt der Bastel- und Spielkreis der Flüchtlingskinder der ev. Kirchengemeinde (Ansprechpartnerinnen: Heidi Burk, Tel. 75186 u. Erika Haub, Tel. 06173-2820). Die einzelnen Mitglieder des Arbeitskreises werden auch weiterhin "ihren" (in Steinbacher Wohnungen lebenden) Flüchtlingsfamilien Hilfestellung geben, wo es nötig ist. Bei dieser Gelegenheit danken wir allen, die uns in den vergangenen 11 Jahren bei unserer Arbeit mit den Flüchtlingen unterstützt haben. Wir bitten die Steinbacher Bevölkerung, auch künftig freundlich und wohlwollend auf diese Menschen zuzugehen und so an der Integration der Migrantinnen in unserer Stadt mitzuwirken. PS: Das Anwachsen des Elektromüllhaufens vor der Gemeinschaftsunterkunft nach dem 30.9. mag im nachhinein beweisen, daß auch vorher nicht aller Elektromüll von den GU-Bewohnerinnen stammte. Ellen Capelluti, Margret Koschel

Freunde der Ökum. Diakoniestation Steinbach

Angebote zum Kennenlernen an unserem Stand

Besonderheiten am Stand der Freunde und Förderer der Ökumen. Diakoniestation in Steinbach/Ts. e.V. auf dem Weihnachtsmarkt am 3. und 4. Dez. 2005 In der Nr. 20 der Steinbacher Information machten die Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation darauf aufmerksam, daß sie wieder mit ihrem Marktstand vertreten sein werden und das übliche Angebot mit zum Beispiel verschiedenen handgefertigten Strickwaren, Marmeladen, süßsaurem Kürbis bereithalten. Für alle, die wirklich keinerlei Bedarf haben, war das Angebot gedacht, an unserem Stand Schwestern der Ökumenischen Diakoniestation kennenlernen zu können. Schwester Katrin und Schwester Anna, die in Steinbach im Mitarbeiterhaus der Evang. St. Georgs-gemeinde wohnen, und Schwester Sonja möchten bei dieser Gelegenheit mit möglichst vielen Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Neben dem Kennenlernen der Schwestern gibt es die Möglichkeit, sich über das Angebot der Station für Essen auf Rädern zu informieren. Das von der Firma O.P.A.L. gelieferte Essen wird täglich frisch gekocht und in Porzellangeschirr serviert. Am Stand liegen Essenspläne aus. Ein Mustergeschirr steht zur Ansicht aus. Bestellzettel für Interessenten liegen bereit. Wir hoffen, hiermit als Freunde und Förderer der Station manchem Steinbacher Interessenten zu einem guten von vielen geschätztem Es-

sen verhelfen zu können. Die Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation widmen sich der ideellen und finanziellen Unterstützung dieser Station in Steinbach, die allen Bedürftigen, den Alten und Kranken, helfen will, aber nicht für jede ihrer Leistungen entsprechende Erstattungen der Kassen erhält. Wir sind deshalb auf die Mithilfe aller Steinbacher angewiesen, sei es einmalig durch Kauf gespendeter Artikel am Stand oder durch eine großzügige Spende, wenn das Angebot keinen passenden Gegenstand umfaßt, oder langfristig durch die Mitgliedschaft in unserem Verein. Informationsblätter mit Beitrittserklärungen liegen in ausreichender Zahl am Stand bereit. Sie finden Sie aber auch im Rathaus, in den Kirchen und Gemeindehäusern und in den Arztpraxen sowie natürlich beim Verein über die Adresse: Gerhard Schmidt, Rombergstr. 22, 61449 Steinbach/Ts., Tel.: 06171/72569. Es wäre für uns eine Freude, wenn viele Steinbacher unseren Stand besuchen, das Gespräch mit den Schwestern der Station aufnehmen, das Angebot für Essen auf Rädern prüfen und, soweit sie nicht schon zu den Freunden und Förderern gehören, Mitglied werden und damit zur Unterstützung unseres Mottos, "damit Pflege menschlich bleibt", beitragen würden. Auf ein Wiedersehen oder Kennenlernen an unserem Weihnachts-Marktstand! Gerhard Schmidt, Vorsitzender

Stadtverwaltung Steinbach

Im Rathaus der Stadt tut sich was

Die Planungen für die Einrichtung eines Bürgerbüros im Rathaus der Stadt sind abgeschlossen, erste Aufträge wurden vergeben und die Handwerker haben bereits Einzug gehalten. Für die Änderung des Eingangsbereiches, der barrierefrei, d. h. auch für Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer nutzbar, gestaltet werden soll, muss dieser ab 5. Dez. 2005 für etwa 3 - 4 Wochen geschlossen werden. Die Besucherinnen und Besucher des Rathauses werden dann über den seitlichen Kellereingang ins Rathaus geleitet.

++ Leserbrief ++ Leserbrief ++ Leserbrief ++

Vielen Dank an die Fahrschule Viol

Allen Unkenrufen zum Trotz gibt es die gute Nachbarschaftshilfe in der heutigen harten Zeit noch immer. Von einem Krankenbesuch kommend, fuhr ich dieser Tage wieder zurück nach Steinbach. Kurz vor dem Ziel plötzlich ein Plattfuß. Beim hinteren Reifen war bei meinem Pkw die Luft heraus. Ich versuchte noch zu meinem Parkplatz zu kommen. Im Rückspiegel merkte ich, dass mir ein anderes Auto folgte. Am Parkplatz angekommen, stellte ich fest, dass es sich um ein Auto der Fahrschule VIOL handelte. Der Fahrer bot mir an zu helfen, was ich dankend angenommen habe. Ersatzreifen aus dem Kofferraum raus, beschädigtes Rad gewechselt und durch Ersatzrad ersetzt. Als der Schaden behoben war, lehnte der Retter in der Not jegliche Entlohnung ab. Dies zeugt wieder einmal, dass es immer wieder Menschen gibt, die nicht die Augen verschliessen, wenn irgendwelche Unterstützung benötigt wird. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank an die Fahrschule VIOL für ihre liebevolle Unterstützung. Helga Kispert

Verein f. Geschichte u. Heimatkunde Steinbach

Ehrenamtlichen Bodendenkmalpflege 2005

Rettungsgrabung auf einer Fläche von 1000 qm im Sommer 1991 auf Steinbacher Gemarkung. Das Anliegen der Archäologie ist höchst aktuell - denn die archäologischen Denkmäler in einer so reichen Kulturlandschaft wie Hessen, sind der fortwährenden Zerstörung preisgegeben. Die rege Bautätigkeit in unserem Ballungsraum und die intensive landwirtschaftliche Nutzung tragen dazu bei. Schon lange gilt es unter den Archäologen als ausgemacht, dass es heute nicht mehr das ultima Ratio sein kann, die archäologischen Befunde im Boden zu lassen, in der Hoffnung sie als „Bodendenkmäler“ zu erhalten. Längst entfallen saurer Regen und übermäßiger Eintrag von chemischer Düngung eine gleichgroße Zerstörungswirkung. Einen nicht unerheblichen Schaden richten auch in letzter Zeit die sogenannten Schatzsucher mit Metallsonden an, wenn auch manchen nicht bewußt ist, dass sie gegen das Gesetz verstoßen. Sie beschädigen archäologische Geschichtsquellen und reißen wertvolle Dokumente aus ihren Verband, denn nur im ursprünglichen Zusammenhang der Befunde lassen sich die Vorgänge der Menschheitsgeschichte in unserem Land erhellen, die nicht durch Schriftkultur überliefert ist. Die allgemeine Finanznot in den Haushalten des Landes Hessen tun ein übriges, dass die Archäologie auf ein niedriges Niveau gehalten ist. Man kann nur hoffen und wünschen, dass die spektakulären Grabungsfunde des Landesamtes für

Denkmalpflege Abt. Archäologie auf dem Glauberg, bei der Aufteilung der Landesmittel für die Archäologie einen Aufwärtsschub ermöglicht. Zur Gemarkung Steinbach Rettungsgrabung und die Aufbereitung der Befunde für die wissenschaftliche Auswertung, an Herrn Dr. Jörg Petrasch, der 1991 diese Grabung leitete. Genau 4 Jahre, 8 Monate und 4 Tage waren in ehrenamtlicher Arbeit erforderlich, um das Siedlungsmaterial aus der Jungsteinzeit zu sichten, reinigen zu beschriften u.s.w. Mit Unterstützung des Vereins für Geschichte und Heimatkunde war es möglich, an ungefähr 260 Tagen diese Arbeit zu tätigen. Die Funde aus 82 Gruben setzen sich überwiegend aus Keramikbruchstücken zusammen. Steingeräte nehmen dagegen eine untergeordnete Stellung ein. Aus den kleinen Bruchstücken, wie Rand-Wand und Bodenprofilen werden sich nur wenige Gefäße rekonstruieren lassen. Insgesamt konnten ca. 38 kg Gefäßfragmente (verzerte u. unverzerte) bearbeitet werden. An Steinen mit vorgeschichtlichen Bearbeitungsspuren-Handmühlens-Klopf und Reibsteinen sind es ca. 25 kg, ebenfalls sind 4 kg an Knochen gewaschen und beschriftet worden, sowie etliche Mengen an Hüttenlehm (Rotlehm) sind der Beweis einer frühen Ackerbaukultur in unserer Gemarkung, aus der Zeit um 5000 vor Christus. Auch liegt ein Vorbericht über die Bodenproben aus der Grabung vor. Heinrich Haldorn

Dank an die Mainova AG

Der Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V. Steinbach (Taunus) bedankt sich auf diesem Wege für die diesjährige Spende seitens der MAINOVA AG, Frankfurt am Main. Da uns durch die Errichtung eines neuen Museumsraumes im Backhaus enorme Kosten entstehen, die wir durch Mitgliedsbeiträge nicht abdecken können, sind wir sehr dankbar, dass wir mit Hilfe der Spende von der Mainova AG unsere Planung ein kleines Stück weiterführen können, um so unseren kulturellen Auftrag für die Stadt Steinbach zu erfüllen. Ilse Tesch

die brücke
 Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.
 Hessesring 24 - 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. 06171/981800 - Fax 06171/981801
 eMail: bruecke-steinbach@t-online.de
 Internet: www.bruecke-steinbach.de

Unsere Termine im:			
Datum	Zeit	Angebot	WO 2005
Dezember 2005			
05.	18.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
11.	15.00	Weihnachtsfeier	Evang.Gem.haus
18.	Tel-Info	Wanderung	Schuld: 98 50 77
19.	18.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
Januar 2006			
07.	18.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3
20.	15.00	Cafe-Nachmittag	Evang.Gem.haus
21.	18.00	Spielabend	Bürgerhaus/Clubr. 3

Spezielles
jeden Dienstag und jeden Mittwoch
 DI 18.30 Möglichkeiten am PC brücke-Treff, Hessenr.
 MI 11.00 Möglichkeiten am PC brücke-Treff, Hessenr.

Im Dezember Dienstags = noch und NUR um 10.30 Uhr WEIHNACHTSFEIER am 11. Dezember NICHT VERGESSEN!! WANDERUNG IM JANUAR 2006 ENTFÄLLT!!

Ein Handwerker für alle Fälle SANIEREN + RENOVIEREN

- **Komplette Wohnungssanierung**
- **Innenausbau - Trockenbau**
- **Verputz · Fliesenarbeiten innen + außen**
- **Badrenovierung mit Fliesen und Sanitär**
- **Verlegen von Parkett und Laminat**
- **Schnelle u. termingerechte Ausführung**

JAN SPYCHALA · Frankfurter Str. 17 · 61449 Steinbach
Tel. + Fax: 06171-708634 · Mobil: 0172-6721462

TRAPP *Kunstschmiede*
Kupfer · Messing · Bronze
BAUSCHLOSSEREI
 61449 Steinbach / Taunus
 Altkönigsstraße 4
 Telefon 0 61 71 / 7 31 38

60439 Frankfurt am Main
 Niederurseler Landstr. 149-151
 Telefon 069 / 57 22 48

An den Bremsen hängt das Leben...

Ältester Bremsendienst im Hochtaunuskreis

Seit mehr als 40 Jahren im Dienste der Sicherheit!
 Wir führen alle für die Verkehrssicherheit erforderlichen Reparaturen durch an PKW / LKW / Anhänger sämtl. Fabrikate + Typen mit TÜV-Abnahme - sowie Inspektionen usw. -

HAMMERSCHMIED GMBH
 Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29
61449 Steinbach (Taunus)
 Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71 / 7 40 27 - 28

Catania + Schön GmbH
 Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung

Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
 Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
 Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

AUTO SCHEPP GmbH
Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
 Telefax 0 61 71 / 7 46 90
 Daimlerstraße 1,
 61449 Steinbach (Taunus)
 www.auto-schepp.de

Marschner FACHBETRIEB
 ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
 Inh. Thomas Stottut
 Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
 61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

Hallen-Tennis in Steinbach!
 Auf neuem Teppichboden durch die Wintersaison
 in unserer gelenkschonenden 8-Platz Tageslicht-Tennishalle mit Restaurant.

INTERESSE?
 Telefonische Platzreservierung täglich von 9.00 - 18.00 Uhr

☎ 0 6171 - 7 3118

Tennis Spark
 Steinbach GmbH Waldstraße 71
 61449 Steinbach (Taunus)

Trainerstunden 06173/966698 und 06171/75553

FARBENtasch
 Tapeten und Zubehör
 Bastelbedarf
 Modellbau

Flug - Schiff - Modellbau
 Revell - Modelle und Farben
 Papier - Bastelbogen
 Malfarben, Keilrahmen
 Anleitungen - Bücher

AUSVERKAUF
 Puppen - Perücken,
 Kleider, Schuhe **40%**

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

Umbauten · Sanierung · Verputz
 Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?
PARTY-SERVICE WITTEK
 Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß
 bis zum festlichen Menue und Büffet alles,
 was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
 · 0 61 71 - 7 68 71

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
 61449 Steinbach
 Beratung +
 Kundendienst
 Tel. 06171-71841

Matthäus Sanitär
 GmbH

SCHREINEREI
Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
 FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
 KUNSTSTOFF

Taunusstraße 6 Telefon: 06171 / 73472
 61440 Oberusel/Ts. Telefax: 06171 / 783 06
 Mobil: 0172 / 6551180

SCC Steinbach

Tradit. Ordensfest am 12. November 2005

Am Samstag, dem 12. Nov. 2005 war es endlich wieder soweit: traditionsgemäß wurde beim SCC die fünfte, närrische Jahreszeit mit dem Ordensfest, an dem der Hausorden an die Aktiven vergeben wird, eröffnet. Präsident Gerd Wegner begrüßte zum Auftakt alle Gäste, Mitglieder und Aktiven des Vereins mit einem närrischen "Staabach Helau". Mit flotten Trommelwirbeln marschierte der Musikzug des SCC, die "Marching Drummers", in den Saal ein.

Obwohl wegen Krankheit nicht ganz komplett, verstanden sie es mit ihrer flotten Musik für Stimmung zu sorgen. Danach hatte die Mini-Garde ihren Auftritt. Die Mädchen tanzten einen Marsch und erhielten viel Anerkennung seitens des Publikums dafür.

Für zehnjährige Mitgliedschaft erhielten Elke und Werner Dreja die "goldene Flamme", für fünfjährige Mitgliedschaft wurde die "silberne Flamme" an Petra Glocksins-Gübert, Angela Gilbert, Harald Glocksins, Joachim Gübert, Cornelia Renz, Thomas Kilb, Monika Knobloch und Carolin Krah verliehen. Der folgende Auftritt der Midi-Maxi-Garde glänzte durch eine gekonnten Aufführung. Auch sie wurden vom Publikum mit viel Applaus belohnt.

Es folgte die Ernennung von Gerd Wegner und Klaus Hering zu Ehrensenatoren. Auch wurde Andreas Meixner als neues Mitglied im Elferrat begrüßt. Bis Mitternacht wurde noch gesellig beieinander gegessen und getanzt, dann war die gelungene Auftaktveranstaltung zu Ende. Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Darbietungen des SCC und anderer Unterhaltungsgrößen des Faschings gerne sehen würden, bietet sich unsere große Fremdensitzung am Samstag, dem 11. Februar 2006 an. Eine Karte für die Fremdensitzung des SCC wäre doch auch ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Text u. alle Fotos SCC: Bodo Spiegel



Sozialverband VdK Steinbach

Vorweihnachtliche Veranstaltung mit Ehrungen

Nahezu 80 Mitglieder und Freunde kamen in die Clubräume des Bürgerhauses zu unserer vorweihnachtlichen Feier am 23.11.2005 zusammen. Unser Vorstandsmitglied Manfred Böhmer eröffnete in Anwesenheit von Bürgermeister Peter Frosch die Veranstaltung und führte routiniert durch das Programm. Frau Knieschewski trug ein Gedicht vor, dass von unserer leider erkrankten Vorsitzenden

Lilo Cappallo verfasst wurde. Das Holzhausen-Quartett aus Frankfurt spielte in 2 musikalischen Darbietungen Sonaten von Mozart, die mit viel Applaus bedacht wurden. Nach seinem Grußwort verlas Bürgermeister Peter Frosch eine humorvolle Weihnachtsgeschichte. Die Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder nahm Frau König vom Kreisverband vor. Dieses Jahr konnten wir 17 Mitglieder ehren.

Für 10-jährige Mitgliedschaft: Jaroslav Benes, Martina Gottschalk, Wolfgang Gräb, Wolfgang Hell, Mathilde Keitel, Herbert Leo, Edgar Parnet, Grete Reichert, Gerhard Ring, Brigitte Sauer, Dagmar Schneider, Mike Wessels, Luise Witte und Jean Ubelmann. Erwin Schmidt für 15 Jahre und Frau Katharina Stromberg für 30 Jahre Treue zum Verband. Unserem Mitglied Kurt Ollek wurde für 55 Jahre Mitgliedschaft der Ehrenbrief des

Landesverbandes verliehen. Leider konnten nicht alle Jubilare an dieser Ehrung teilnehmen. In einem weiteren Programmpunkt trug der Kinderchor des Gesangsvereins Frohsinn - die Funsingers - vorweihnachtliche Lieder vor. Auch hierfür wurde kräftig applaudiert. Die Veranstaltung endete mit Akkordeonklängen unseres bewährten Duos Wessels und Leis.

Wolfgang Böhmer



Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

Hip-Hop Workshop im Juz-Steinbach

Die in der Szene bereits bekannten Judged Boyz bieten im Juz die Möglichkeit, die Kunst des Hip-Hop beziehungsweise des deutschsprachigen RAP von Grund auf zu erlernen. Hierzu gehören das Gestalten von Liedtexten, das Umsetzen von selbstgeschriebenen Texten auf die Beats, sowie das Erlernen der Aufnahmetechnik, um die Produktion abzuschließen. Ziel des Workshops ist es, Emotionen und Aggressionen in Form von Musik auszudrücken. Am Ende sollen die Teilnehmer ein eigenes Lied produziert haben, welches nach Möglichkeit in einem Abschlusskonzert mit Moderation der Judged Boyz aufgeführt werden soll. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte Jugendliche von 12 bis 18 Jahren können sich zu den Öffnungszeiten des Jugendhauses (Di. - Do. 15-19 Uhr, Fr. 16-20 Uhr), Eschborner Str. 17; oder unter der Telefonnummer 06171-978850 bis zum 14. Dez. 2005 anmelden. Euer JUZ-Team

Weihnachtsmarktstand des Jugendhauses über bereits gelaufene JUZ-Kanufreizeiten an die Fränkische Saale, sowie den aktuellen Stand der Planung der Freizeit 2006 ein Bild machen. Bis dahin, das JUZ-Team

Vorlesestunde in der Stadtbücherei "Kleiner Rabe Socke feiert Nikolaus" und „Pippi Langstrumpf feiert Weihnachten“.

Mit diesen schönen Geschichten wird Karin Fäth in der nächsten Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), am 07. Dezember 2006, von 16 bis 17 Uhr unsere jungen Zuhörer auf die Weihnachtszeit einstimmen. Im Anschluss können sich alle an einer Bastelstunde beteiligen. Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Telefon 06171-980167.

FSV Germania 08 Steinbach

Einladung zur Weihnachtsfeier am 17. Dez.

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am Samstag, dem 17.12.2005, 19.30 Uhr in den Clubräumen im 1. Stock des Bürgerhauses Steinbach laden wir alle Mitglieder, Gönner und Freunde mit Ihren Angehörigen recht herzlich ein.

Wir wollen mit all' unseren Mitgliedern und Freunden gemeinsam ein paar fröhliche Stunden verbringen und freuen uns auf Ihr Kommen. Für Ihr leibliches Wohl ist auch in diesem Jahr bestens gesorgt.

P.S.: Auf vielfachen Wunsch möchten wir in diesem Jahr wieder eine Tombola veranstalten. Für Spenden zur Tombola wären wir sehr dankbar. Bitte geben Sie diese bis spätestens Samstag, dem 10. 12.2005 bei Monika Bischoff (Tel. 71513), Hessenring 43, Steinbach ab. Vielen Dank!

Monika Bischoff und Christopher Schmidt

Jugendfeuerwehr Steinbach

Jahres-Abschlußübung findet unerwartetes Ende

Wie in jedem Jahr wurde der Abschluss des praktischen Ausbildungsjahres und der Beginn des theoretischen Winterhalbjahrs durch eine groß angelegte Abschlussübung eingeleitet. 24 der insgesamt über 30 Jugendfeuerwehrmitglieder trafen sich um 14 Uhr mit ihren Ausbildern am Steinbacher Gerätehaus. Da es sich um eine Alarmübung handelte war Aufregung bei den Nachwuchsfeuerwehrleuten vorprogrammiert. Sehr zum Leid der Jugendlichen wurde die Nervosität auch noch durch ein „Fotoshooting“ unseres Feuerwehr-Starfotografen Dieter Nebhuth bestärkt. Nachdem alle Fotos im Kasten waren, wurden die verschiedenen Einsatztrupps ausgelost und dem jeweiligen Fahrzeug zugeordnet. Unmittelbar nachdem die Mannschaft aufgesessen hatte, kam über Funk der Einsatzbefehl: Angenommen wurde, dass in der städtischen Scheune am Praunheimer Weg ein Feuer nach einer Verpuffung gemeldet worden war und sich eine unbekannte Anzahl an Vermissten im Gebäude befindet. Vier Fahrzeuge eilten daraufhin mit Blaulicht und Martinshorn zur Einsatzstelle. Schon während der Anfahrt war eine schwarze Rauchwolke zu erkennen, denn die Jugendausbilder hatten mit Unterstützung eines Mitglieds der Einsatzabteilung das Gebäude bereits am Vormittag präpariert: Das Innere des Gebäudes wurde mit Disconebel verraucht, außerhalb kamen Rauchgranaten zum Einsatz. An der Einsatzstelle angekommen rüsteten sich die Angriffstrupps mit Atemschutzmasken aus und drangen mit einem C-Rohr zur Menschenrettung in das verqualmte Gebäude ein. Währenddessen wurde eine Wasserversorgung hergestellt und ein Außenangriff mit drei C-Rohren vorgetragen. Nach kurzer Zeit wurden die ersten vermissten Personen "gerettet"...



Fotos: Dieter Nebhuth



Als plötzlich die Alarmempfänger der Einsatzabteilung ansprangen. Das hieß Übungsende für die Jugend und Arbeit für ihre großen Kollegen. Schnell wurden die Geräte in den Fahrzeugen verstaut und die Einsatzstelle direkt mit zwei Fahrzeugen (ELW und LF 16) angefahren. Das bedeutete erstmal lange Gesichter bei den Jugendfeuerwehrleuten.



Dennoch liefen die Handgriffe bei der Übung reibungslos ab, was den hohen Ausbildungsstand des Steinbacher Feuerwehrnachwuchses widerspiegelt. Bürgermeister Peter Frosch zeigte sich beeindruckt von der Leistung, die die Mitglieder der JFW erbrachten. Anschließend ließ man den Nachmittag nach reinigen der benutzten Gerätschaften bei Würstchen und

Kartoffelsalat ausklingen. An dieser Stelle vielen Dank an die Jugendfeuerwehrausbilder: Baris Bayram, Sebastian Groß, Andreas Nöll, Tobias Böttger, Frank Schmidt, Daniel Gramatte und Karolin Krah. Ebenfalls vielen Dank an die zu rettenden: Elke Groß, Detlev Groß, Nadine Müller und Daniela Bartoscheck. Sebastian Groß + Jasmin Müller

Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule

Danke allen Helfern und Spendern

Anlässlich der Jahreshauptversammlung 2005 möchte sich der Freundeskreis bei seinen ehrenamtlichen Helfern bedanken. Ein besonderes Lob möchten wir unseren Lesezimmer-Müttern für ihr Engagement aussprechen und dabei im speziellen an Birgit Grumann-Lotz, die sich im Rahmen der diesjährigen Inventur sehr viel Mühe gegeben hat. Außerdem Danke an Familie Biermann für ihre Hilfe bei der Mitgestaltung unseres neuen Flyers. Danke auch an Frau Recht für ihre Unterstützung beim Kopieren und dafür, dass sie uns in jeder Beziehung mit Rat und Tat zur Seite stand. Vielen Dank an alle Spender, die uns im Laufe des Jahres unterstützt haben. Dies gilt besonders allen Eltern, die uns durch die Elternspende an der Schule unterstützen. Ein ganz großes Dankeschön möchten wir der Firma Stempel Bobbi aussprechen, die uns nicht nur durch ihr Torwandschießen im Rahmen des Stadtfestes, sondern

auch durch die im Laden aufgestellte „Diddl-Spenden-Box“ immer wieder hilft, unsere Kinder an der Schule zu unterstützen. Danke auch an die SPD, die uns in diesem Jahr eine Spende aus dem Kleidermarkt hat zukommen lassen. Vielen Dank möchten wir auch der Firma 4SC für ihre besonders großzügige Spende sagen. Ein herzliches Dankeschön auch an Frau Karey von der Firma Braun, die uns anlässlich ihres 25jährigen Betriebsjubiläums eine hohe Spende zukommen liess. Durch all diese Spenden konnten wir dieses Jahr wieder viele Projekte in die Tat umsetzen, die von den Steinbacher Schülerinnen und Schülern mit großer Freude angenommen wurden. Wir konnten für die Schule das Rechtschreibkonzept "Orthografikus", sowie besondere Fördermaterialien für die Förderkurse und eine Praxisbox zur Leseförderung anschaffen und so eine zusätzliche Förderung der Lese- und Rechtschreibkompetenz leisten.

Für die Pausen konnten Softbälle und für die neu entstandene erste Klasse eine Kiste mit Kleinspielgeräten wie Diabolos und sonstigen Bewegungsspielen angeschafft werden. Die Kosten für die Reparatur eines großen Pausenspielgerätes und den Umbau des Weihnachtsmarktstandes haben wir übernommen. Außerdem stellten wir die Mittagsverpflegung für die Gartenaktion der Schule sowie die Einschulungsbrezeln für unsere

Erstklässler bereit. Wir hoffen, dass sich auch in Zukunft so viele liebe Menschen finden, die sich mit der Geschwister-Scholl-Schule und ihren Schülerinnen und Schülern verbunden fühlen und die Arbeit des Freundeskreises weiterhin so toll unterstützen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule

„Spenden-Kundschaft“ vom Stempel Bobbi

133,56,- € für die Geschw.-Scholl-Schule! Spendendose wurde zum 4. Mal geleert

Seit ca. 1 1/2 Jahren steht auf der Verkaufstheke beim Stempel Bobbi eine verplombte Spardose für die Geschwister-Scholl-Schule. Am 12. Februar 2004 wurde sie zum ersten mal geleert, 120,- Euro gab es damals. Am 11. November 2005 leerten wir die Dose nun schon zum 4. Mal. Heraus kam die Summe von 133,56 Euro als Spende für den Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule. Vielen Dank an die „Spenden-Kundschaft“. Die Spendendose steht wieder an ihrem alten Platz, auf der Verkaufstheke beim Stempel Bobbi, für die Geschwister-Scholl-Schule. Auf geht's zum 5. Mal!!

Steinbach aktuell

Bildkalender von Steinbach (Taunus) für 2006

Dieter Nebhuth, Andreas Bunk und Bobbi Althaus trafen sich am 3. Nov. 2005 rund um den neuen Farbkopierer beim Stempel Bobbi, um die Steinbacher Information zu besprechen. Aus heiterem Himmel auf einmal Bobbi zu Dieter „Dieter wollen wir einen Kalender von Steinbach machen“!, Dieter etwas erstaunt aber gleich „Bobbi, ich mach die Bilder und du machst den Rest“!. Andreas Bunk war sofort begeistert und bestellte gleich die „ersten 14 Stück“ und schon ging's los. Einen Tag später hatte man die Bilderauswahl für die einzelnen Monate festgelegt und einen weiteren Tag später war das Probe-Exemplar fertig gebunden. Herausgekommen ist ein Kalender mit sehr schönen Bildern von Steinbach, wie man es teilweise überhaupt noch nicht kennt. Das Format ist 21 cm x 30 cm (DIN A4). 13 Bilder in Farbe mit einem Kalendarium für jeden Monat, das 2farbig angelegt ist. Kopiert wurde das ganze auf 160g Colorpapier. Die Auflage ist auf maximal 150 Stück begrenzt. Zu kaufen gibt es den Kalender ab sofort für 11,75 € nur beim Stempel Bobbi. Über 100 Kalender sind bereits verkauft.



„HEUN'S-Getränkewelt“
61449 Steinbach (Ts.) - Industriest. 17 - 06171-71739

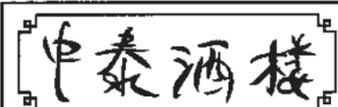
Winter-Wochen-Angebot
vom 28. Nov. bis 12. Dez. 2005
liegt als Angebotsbroschüre dieser Steinbacher Information bei.



Mitmachen und ein Mountain-Bike gewinnen!

Teilnahme-Coupon gibt's im Winter-Wochen Angebot oder bei Heuns-Getränkewelt. Frage schriftlich beantworten und Coupon bei Heuns-Getränkewelt in der Industriestraße 17 abgeben. Einsendeschluß ist der 15. Dez. 2005. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Durchgehend von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet!
Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr.



CHINA-THAI-RESTAURANT ZHONG TAI

Bahnstraße 38
61449 STEINBACH
Tel. 0 61 71 - 98 35 20 / 98 39 19
Fax: 0 61 71 - 98 39 18
Öffnungszeiten:
Täglich 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
und 17.30 Uhr bis 23.30 Uhr

Von September bis Mai bieten wir Ihnen jeden Freitag und Samstag ein Abendbuffet
Erwachsene € 9,50
Kinder € 5,50
sowie jeden Mittwoch ein preiswertes Mittagsbuffet

Wir haben auch an allen Weihnachtstagen (24. bis 26. Dezember) für Sie geöffnet!

QUALITÄT MUSS NICHT TEUER SEIN!

Bildkalender „Steinbach 2006“ für 11,75 €

4 Weihnachtskarten mit „Steinbacher“ Motiven von Allmuth Gutberlet-Bartz

Hand-Wärme-Kissen wieder da!

STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983
Aktuelle Angebote: www.stempel-bobbi.de



Der Steinbacher Pfaffenbrunn... Foto: Dieter Nebhuth

MÄRZ 2006

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr · Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern

Wir sind zertifiziert!

ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION
Kronberg + Steinbach

Untergasse 29
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 0 61 71 - 71 791
www.diakonie-kronberg.de
info@diakonie-kronberg.de

**WINDECKER'S**

SPEZIALITÄTEN

Frisches Wild:

Reh, Hirsch, Wildschwein, Lamm, Feldhase, Fasan, sorgfältig zerlegt und verpackt.

Frisches Geflügel:

Truthähne, Flügeln, Hühner, Gänse, Fleisch-Hähnchen sowie Kaninchen, Eier alles aus Boden- und Freilandhaltung

Bitte vorbestellen

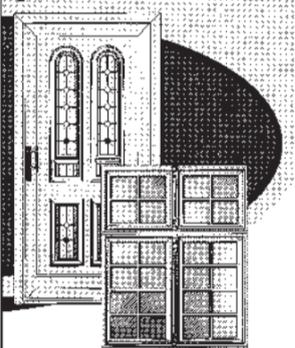
Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171 / 982053 · www.windeckers.com



Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung · Beratung
Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

Von Haus aus perfekt!

Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75



SINNES
WANDEL



Schmuck von der Stange. Außen schön - Innen hohl. Nicht bei uns. Wir bieten Ihnen nur das Echste! Und wenn Sie es wünschen, auch nur die Originale! Persönlich für Sie entworfen und meisterlich in eigener Werkstatt gefertigt. Es ist also Zeit für einen Sinneswandel!

Wir sind für Sie da!

GOLDSCHMIEDE
Sigrid Wagner
Goldschmiedemeisterin
staatl. geprüfte Gestalterin

Reparaturen - Umarbeitungen - Neuanfertigungen
in Gold - Silber - Platin

Eschborner Str. 9 - 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 38 14

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen
Di. - Fr. 11.00-12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

**Schwimmverein Steinbach****Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Schwimmer**

Bei den diesjährigen Meisterschaften der Masters in Eschborn war das Team der SSG Hochtaunus (Steinbacher SV / SC Oberursel) durch viele Ausfälle dezimiert, besonders schmerzhaft die Verhinderung von Jungstar Maximilian Hützler und Triathlet Jasper Abramowski (unterwegs nach Hawaii). In diesem Wettbewerb zählt die Mannschaftsleistung, in zwei Durchgängen werden zwölf olympische Strecken absolviert. Besetzt werden mindestens 5 Altersklassen, mindestens vier Frauen und Männer müssen teilnehmen. Die Wertung erfolgt nach Punkte-Tabellen unter Berücksichtigung von Alter und Geschlecht. Peter Kopietz (Altersklasse 40) und Marianne Abramowski (Ak 45) holten - zuverlässig wie immer - die meisten Punkte. Besonders zu erwähnen ist der Einsatz von Gerald Kristen und Mathias Mehl, sie mussten wegen der vielen Ausfälle ungewohnte Strecken übernehmen. Frauke Gunkel, die 1. Vorsitzende des SC Oberursel, rettete die Mannschaft. Ohne ihren Einsatz wäre die Teilnahme geplatzt, da insgesamt vier Frauen an den Start gehen müssen. So absolvierte sie mit Bravour nach jahrelanger Wettkampfpause die 100 m Brust-Strecke. Großes Lob auch für Cornelia Buhrke; sie trainiert zwar eifrig mit ihrem Ehemann Peter Kopietz, hatte aber bis zu den Mannschaftsmeisterschaften noch nie an einem Wettkampf teilgenommen. Mit insgesamt 12547 Punkten kam die SSG Hochtaunus auf einen guten 8. Platz in Hessen unter 15 Teilnehmern.

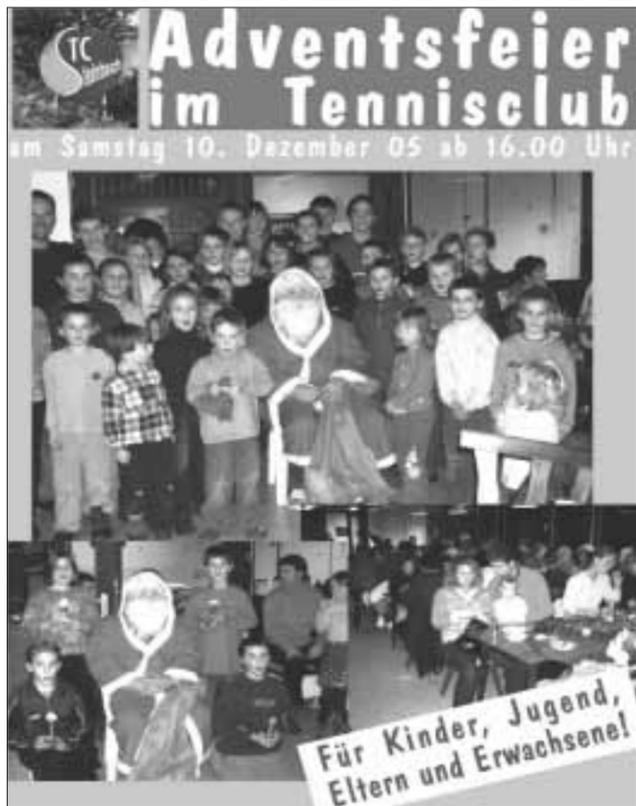
Uli Nottrott

**Kleingartenverein „Im Wingert“ Steinbach****40 Jahre Kleingartenanlage im Wingert**

Am 18. Nov. 2005 feierte der Kleingartenverein Im Wingert seinen 40. Gründungstag. Natur erleben, innere Entspannung und gesellschaftliche Kontakte kennzeichnen die Kleingärtnerszene am Steinbach und entsprechen offenbar dem, was sich viele gestresste Menschen des modernen Jet-Live in ihrer Freizeit wünschen. Dementsprechend lang ist die Liste der Bewerber um einen Kleingarten, und man muss zuweilen Jahre warten, um sich den Traum einer eigenen Gartenparzelle erfüllen zu können. Wenn Kleingärtner noch vor kurzem als altbacken, großväterlich und dem Gestrigen verhaftet bezeichnet wurden, so erfahren die Schrebergartenvereine heute eine Renaissance. "Wir freuen uns über diese Entwicklung, sind aber leider nicht in der Lage, den zahlreichen Anfragen nach einem Kleingarten kurzfristig entsprechen zu können", fasst Gerd Drews, Vorsitzender des Vorstands, die gegenwärtige Situation bei der Begrüßung der über 100 geladenen Gäste zusammen. Neben den Vereinsmitgliedern waren der Bürgermeister und der Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Steinbach (Ts), der Vorsitzende des Steinbacher Vereinsrings, Vertreter der Kleingartenvereine Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf sowie des Kreisverbandes Hochtaunus und des Landesverbandes Hessen der Kleingärtner zur Geburtstagsfeier gekommen. Als besonderer Ehrengast wurde Ehrenbürgermeister Walter Herbst begrüßt, der vor 40 Jahren sozusagen als Gründungsbürgermeister tatkräftig dazu beigetragen hatte, dass dem Verein die ersten 4.400 qm Gartengelände zur Verfügung gestellt werden konnten. Ihm zu Ehren intonierte Antonio LiManni stimmig "O sole mio", ein Lied, das Walter Herbst schon in früheren Jahren immer wieder gerne gehört hat. Wie sich bei den Grußworten der Offiziellen herausstellte, sind aber nicht nur Ehrenbürgermeister Walter Herbst, sondern auch der amtierende Bürgermeister Peter Frosch sowie Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe profunde Kenner der historischen Entwicklung des Kleingartenwesens in Deutschland, die hierzu mit interessanten Details bis ins frühe 17. Jahrhundert beitragen konnten. Nach Begrüßung und den Grußworten widmeten sich die Geburtstagsgäste zunächst einmal dem kalt-warmen Büffet, das die Damen der Vereinsmitglieder mit exzellenten Kochkünsten und viel Phantasie gestaltet hatten. In symbolischer Erinnerung an den Gründungstag kostete jedes Getränk an diesem Abend 40 Cent. Im zweiten offiziellen Teil des Abends wurden verdiente Vereinsmitglieder ausgezeichnet. Gerd Drews erhielt für seine langjährige Tätigkeit im Vereinsvorstand den Ehrenbrief des Landes Hessen, Günter Hauert, derzeit noch Schatzmeister des Vereins, für seine besonderen Leistungen die Silberne Ehrennadel. Ehrenurkunden für 25jährige Mitgliedschaft gingen an Justus Jung, Herbert Leo, Alfred Wehle, Peter Wieland und Günter Hauert. Ehrenurkunden für 40jährige Mitgliedschaft Gruppenbild Ehrungen erhielten Erich Dreger, Harald Heinze und in Abwesenheit Heinz Rother. Gruppenbild mit Dame. Ingrid Hammel vom Kreisverband Hochtaunus sowie ihr Kollege Hans-Dieter Desel vom Landesverband Hessen der Kleingärtner im Kreis der ausgezeichneten Vereinsmitglieder. Zum Ende des Programms bekamen Dorothea Kopka und Katja Pohl für ihren heiteren und kurzweiligen Sketch, in dem es um einen Dialog zweier Freundinnen mit Fremdwörtern ging, viel Beifall. Auch Hans Liebermann, der als Maler aus Paris auftrat, hätte seine Vorstellung lebender Bilder noch länger fortsetzen können, so gut kamen seine Bildkompositionen mit Personen aus dem Publikum an. Mit der Feier des 40. Gründungstages und der Anfang des nächsten Jahres anstehenden Jahreshauptversammlung enden 22 Jahre, in denen Gerd Drews zunächst als Vorstandsmitglied, seit über 12 Jahren als Vorstandsvorsitzender die Geschicke des Vereins geprägt hat.

Da er nach dieser langen Zeit aus dem Vorstand ausscheiden will, wird es nicht leicht sein, einen adäquaten Nachfolger zu finden, der in der Lage ist, die individuellen Vorstellungen der Kleingärtner mit den allgemeinen Zielen des Vereins und den rechtsverbindlichen Bestimmungen des Bundeskleingartengesetzes in Übereinstimmung zu bringen. Ebenso werden Kassierer Günter Hauert und Schriftführer Hans Liebermann nicht so leicht zu ersetzen sein. Auch das Vereinshaus-Ehepaar Käthe und Karlheinz Kiwitzki, an diesem Abend mit dem Ehrentitel "Das doppelte K" beliehen, werden ihre langjährige Tätigkeit abgeben. Hier haben sich bereits Swetlana und Richard Ade bereit erklärt, die Lücke zu schließen, wofür sie viel Beifall erhielten. Käthe und Kalle Kiwitzki wie wir sie seit Jahren kennen und schätzen: Aufgeschlossen, freundlich - und irgendwie immer in Verbindung mit der Gastronomie. Hier bei der Dekoration des Büffets zur 40. Gründungsfeier des Kleingartenvereins.

Manfred Englert

Tennisclub Steinbach**Adventsfeier im Tennisclub am 10. Dez.**

Es ist schon gute Tradition, dass sich zum Jahresabschluss der Tennisclub noch einmal im Clubhaus an der Waldstraße trifft. Die Advents- und Nikolausfeier findet dieses Jahr schon an einem Samstag statt und nicht wie gewohnt sonntags. Am Samstag, den 10. Dezember 2005 erwartet der Nikolaus, der keinen anderen Termin frei hatte, Kinder, Jugendliche, Eltern, Erwachsene, Omas und Opas, Tanten und Onkels und alle Freunde des Tennisclubs ab 16.00 Uhr auf der Anlage. Es wird ein umfangreiches Programm geboten mit Spielen für die Kinder, Geschichten von Opa Peter, Pokalverleihung durch Trainer Laurence Matthews und natürlich Überraschungen vom Nikolaus. Der Eintritt ist frei und das Büffet wird wieder von den Eltern gestellt. Unkosten fallen nur für die Getränke an. Der Glühwein wird von Darko Vogt in bewährter Weise warm gehalten. Die Organisation hat Jugendleiterin Silvia Vogt-Posta (tel. 06171-982770 oder 0177-764 7641)

Peter Geisel

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach**Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär!**

Nah am Nordpol, wo die Welt nur aus Eis und Schnee besteht und alles immer weiß ist so wie bei uns höchstens mal in der Weihnachtszeit - lebt der kleine Eisbär Lars. In einiger Entfernung gibt es eine kleine Polarstation, wo zwei Forscher arbeiten. Und noch viel weiter weg gibt es ein kleines Eskimodorf. In der anderen Richtung gibt es eine Anlegestelle für das Ver-

sorgungsschiff, das den Menschen, den wenigen die hier leben, die Ware bringt, die sie zum Leben brauchen. Denn im ewigen Eis wächst natürlich nichts. Lars und sein Freund Robbi, die Robbe sind erstaunt, als sie eines Tages im Schnee einen Tannenbaum liegen sehen. Den hat ein Eskimo auf seinem Weg vom Schiff zurück zu seinem Dorf von seinem überfüllten Schlitten verloren. Lars und Robbi erfahren, dass dies ein „Weihnachts“-Tannenbaum ist - ein Baum, mit dem die Menschen Weihnachten feiern und diesen auch schmücken. Das wollen die Beiden erleben und die Geschichte nimmt ihren Lauf! Diese Weihnachtsgeschichte wird am Dienstag, 20.12.2005 ab 15.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 aufgeführt. Karten für das Kindertheater gibt es ab sofort im Steinbacher Rathaus, Gartenstr. 20 oder telefonisch unter 06171 / 7000-26. Veranstalter: Kultur- u. Partnerschaftsverein Steinbach (Ts.) 2000 e.V.

Schützengesellschaft Steinbach**Weihnachtswanderpokal ausgeschossen**

Der von der Firma Adamski Computersysteme gestiftete Wanderpokal wurde gestern auf unserem Stand ausgeschossen. Immerhin hatten sich 16 Schützengesellschaften und -brüder eingefunden, den Pokal zu erringen. Geschossen wurde wahlweise mit Luftgewehr oder Luftpistole. Unter der Leitung unseres Schieß- und Waffenwartes Berkant Dönmez ging es zur Sache. Jeder Schütze hatte 10 Schuss auf eine "Schneemänner" Karte abzugeben. Hier die Platzierungen:

1. Ruthard Körner; 2. Ute Zohlhöfer; 3. Kurt Christ; 4. Berkant Dönmez; 5. Ralph Ziegler; 6. Benjamin Keki; 7. Hakke Yelmen; 8. Udo Hagedorn; 9. Gerhard Schmidt 10. Renate Christ; 11. Heinz Schönefeldt und Georg Kretler; 13. Manfred Pucher und Robin Oschmann; 15. Wolfgang Heinrich; 16. Georg Beller.

Wolfgang Heinrich

**Jürgen Beck GmbH**

Elektro-Fachgeschäft

Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem Laden in Kelkheim (Taunus), oder rufen Sie an, wir kommen zu Ihnen!

Telefonnummer:
06195 - 3297
(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und Lieferservice bleibt Ihnen selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine
Anfahrtskosten
in Steinbach (Taunus) !!

TuS Steinbach

Bewegung als Ausgleich

Peter Mihatsch, Übungsleiter der Berufsfeuerwehr Frankfurt mit Lizenzen für Allgemeinsport, Seniorensport, Koronarsport, Breitensport und Fachübungsleiter für Fitness und Gesundheit, ist seit 18 Jahren Übungsleiter einer Gruppe, die regelmäßig aus 10 bis 15 Teilnehmern besteht. Das Motto damals: Laufen, Gymnastik, viele kleine Spiele; abwechslungsreiche und angemessen dosierte sportliche Betätigung zur Erhaltung und Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens. Das Motto ist geblieben,

die Inhalte der Übungsstunden haben sich kontinuierlich den Veränderungen seit 1987 angepasst. Zu Laufen, Stretching, Funktionsgymnastik, Spielen und Entspannung wurden in den letzten Jahren zusätzlich Elemente aus Aerobic, Step-Aerobic, der Wirbelsäulengymnastik, der Knie- und Nackenschule, aus dem propriozeptivem Training u.a. übernommen. Das Programm entspricht, soweit dies einmal pro Woche möglich ist - vor allem für die Ausdauer, ein regelmäßiges Training. 3-4 mal die

Woche für jeweils 30-40 Minuten Joggen, Schwimmen, Radfahren oder Steppen wäre optimal. Alternativ sind auch zehn Minuten täglich möglich. Die Pulsfrequenz sollte dabei nicht höher als 180 minus Lebensalter sein -, den aktuellen Vorgaben der Sportverbände in Bezug auf Freizeit- oder Breitensport. Im Interesse der Teilnehmer sind Kommunikation, Spiel und Spaß "IN", Geräteturnen und Wettkämpfe sind "OUT". Interesse? Einfach Dienstag um 20 Uhr in die Friedrich Hill Halle kommen und mitmachen. **Reinhard P. Meisberger**



Mutti / Vatitreff mit Purzelmassage

Mutti/Vatitreff mit Purzelmassage - zum Wohlfühlen für Eltern und Kind

In den letzten zehn Jahren hat sich das Interesse von Eltern an heilpädagogischen und gesundheitlichen

Maßnahmen zur Förderung ihrer Kinder, vom ersten Lebenstag an, verzehnfacht. Die Bewegungsspielanregungen und Entspannungsübungen, die im Kurs geübt werden, dienen nicht nur der intellektuellen und motorischen Förderung des Kindes. Auch die Mutter-Kind (bzw. Eltern-Kind) Beziehung wird hierdurch verstärkt sie, ist Übungsleiterin Tanja Becker überzeugt. Im laufenden 10-stündigen Kurs "Babymassage in Kombination mit PeKip (Prager Eltern-Kind Programm)" nehmen sechs Mütter mit ihren Babys im Alter von vier bis neun Monaten teil. Die Mütter lernen, mit verschiedenen Handgriffen eine Ganzkörpermassage durchzuführen. Auch die Anwendung der Fußzonenreflexmassage wird geübt. Hierdurch wird das Immunsystem gestärkt, sowie der Magen- Darmtrakt, das Gehirn und Gleichgewicht stimuliert. Ein wichtiger Aspekt ist, dass die



Bei uns an erster Stelle: Präventive und sportmedizinische Testdiagnostik

fitmed® steht für präventiv- und sportmedizinische Testdiagnostik und sportärztliche Trainingsberatung. Bei uns erstellen ausschließlich Ärzte mit einer speziellen Qualifikation Ihre individuelle Trainingsempfehlung. Die gesundheitliche Vorgeschichte, eventuell bestehende Risiken und die persönlichen Trainingsziele werden hierbei berücksichtigt. Herz-Kreislauf-System, Wirbelsäule, Muskulatur und Gelenke: fitmed® zeigt Ihnen, wo Sie stehen und was Sie noch erreichen können.

Ausserdem bieten wir Ihnen physiotherapeutische Behandlung vor Ort, einen erstklassigen Gerätepark und über 70 Kurse pro Woche. Das alles mitten im grünen Taunus mit 200 Parkplätzen direkt vor unserer Tür!

Lust auf Bewegung

www.tuv.com TÜV TÜV Rheinland ID-0911007400

SPORT & FITNESS PARK STEINBACH/TS.

Sportmedizinisch betreute Sport- und Fitness-Anlage

DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM

Waldstraße 49 · 61449 Steinbach/Ts. · Hotline 06171/ 97 63 27 · e-mail: sportundfitnesspark@t-online.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.sportundfitnesspark.de

TuS Steinbach - Gymnastik -

25 Jahre Teenager Spätlese

Zum Hessischen Landesturnfest 1980 in Oberursel wurden die Vereine vom Turnverband gebeten, nach vorgegebener Musik eine kleine Formation zu zeigen. Aus der Montagsgymnastik wagten sich 12 Frauen unter Leitung von Ingeborg Franke an das Unternehmen. Die Aufregung bei diesem ersten öffentlichen Auftritt war riesig, zumal die Vorführung bewertet wurde. Wider Erwarten erhielten die TuS-Frauen die Note: "Sehr gut." Beim Deutschen Turnfest 1983 in Frankfurt starteten die Frauen erstmals beim Wettkampf Gymna-

stik und Tanz. Aus den anfänglich sporadischen Übungsstunden wurde eine feste Einrichtung die bis heute besteht. Irgendwann erhielt die Gruppe den Namen "Teenager Spätlese". Die Spätlese, die in diesem Jahr ihr 25jähriges Bestehen feiert, wurde zu einem Begriff und Markenzeichen der TuS und des Turngaus Feldberg. Bei Gaumeisterschaften, Gauturnfesten und allen Deutschen Turnfesten seit 1983 war die Teenager Spätlese dabei, zuletzt in diesem Jahr in Berlin. Von den Frauen der ersten Stunde sind heute noch aktiv;

Helga Hebermehl, Christine Lenz, Irene Nassabi früher Häuser und Rita Schuka. Nachdem Ingeborg Franke aufhörte, übernahm Rita Schuka 2000 die Leitung der Gruppe. Nicht nur im Wettkampfbereich waren und ist die muntere Truppe aktiv. Bei etlichen Veranstaltungen wie zum Beispiel beim 10jährigen Stadtjubiläum, bei Veranstaltungen des Turngaus wie der "Gala 50Plus 2005", bei der Weiberfastnacht der SPD Frauen und privaten Feiern trugen sie mit ihrer Darbietung zum Gelingen des jeweiligen Abends bei. Die damals

Babys durch leichte Massage lernen sich zu entspannen, sie orientieren sich auch an den anderen Babys und versuchen diese nachzuahmen. Aktive Bewegungsimpulse bekommen die Babys unter anderem durch gemeinsame Singen. Babys und Eltern spielen einmal wöchentlich gemeinsam, angeregt u. begleitet von Übungsleiterin Tanja Becker. Zeit zum miteinander Reden und dem Austauschen von Tips ist ebenfalls gegeben. **Reinhard P. Meisberger**

jungen Frauen, die heute fast alle das Rentenalter erreicht haben, waren und sind stets bereit, wenn es gilt den Verein durch Arbeitseinsatz zu unterstützen. Wenn einige aus Altersgründen auch nicht mehr ganz so aktiv sein können, gehören sie nach wie vor zur Gruppe. Seit etwa einem Jahr werden die Frauen von zwei „Trockenbeeren“ (Jochem Entzeroth und Manfred Ludwig) unterstützt. Diese "edle" Spätlese wird hoffentlich noch viele Jahre die Zuschauer mit ihren Darbietungen erfreuen. **Reinhard P. Meisberger**



Die Vorstände des **CDU** Ortsverbandes Steinbach und der Senioren-Union Steinbachs laden herzlich zur

Weihnachtsfeier
am **Mittwoch, den 7. Dezember 2005,**
um **15.00 Uhr ins Bürgerhaus ein.**

Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm, für Getränke und Gebäck ist gesorgt.

Allen Bürgerinnen und Bürgern Steinbachs wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2006.

Siegfried Czarnetzki **Heinno von Winning**
Vors. des CDU-Ortsverbandes Vors. der CDU-Fraktion

ASSTMUS
Bedachungen

... Ihr Fachbetrieb für Dach und Wand

Inh. Michael Kiehl, Dachdeckermeister
Daimlerstraße 3 · 61449 Steinbach/ Ts.
Tel. 06171-982463, Fax 06171-982465

Kfz-Meister KARLHEINZ GÜNTHER

Kfz-Reparaturen aller Art und Kfz-Elektrik

Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/ Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33

VW-Audi Spezialist

LUK MEISTER SERVICE

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag,	04.12.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier (2. Advent)
Dienstag,	06.12.	06.00 Uhr	LAUDES, anschl. gem. Frühstück im Pfarrheim
Mittwoch,	07.12.	09.00 Uhr	keine Hl. Messe!
		19.00 Uhr	Vorabendmesse
Donnerstags,		14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
Samstag,	10.12.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag,	11.12.	10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst (ev. Kirche) (3. Advent)
Dienstag,	13.12.	06.00 Uhr	LAUDES, anschl. gem. Frühstück im Pfarrheim
Mittwoch,	14.12.	09.00 Uhr	Hl. Messe
		17.30 Uhr	Adventsandacht Kommunionfamilien 2006
Sonntag,	18.12.	09.30 Uhr	Familien-Gottesdienst (4. Advent)

VERANSTALTUNGEN

Sonntag,	04.12.	15.00 Uhr	Adventsfeier d. Senioren im Pfarrheim
Dienstag,	06.12.	15.30 Uhr	Treffen der Kommunionkinder (Gr. Reusch)
Mittwoch,	07.12.	15.30 Uhr	Treffen der Kommunionkinder (Gr. Stähler)
Donnerstag,	08.12.	15.00 Uhr	Seniorenclub
		19.30 Uhr	Junge Senioren
Samstag,	10.12.	16.00 Uhr	Adventsfeier der MessdienerInnen
Sonntag,	11.12.	17.00 Uhr	Adventskonzert in der Kirche (Gesangverein Frohsinn)
Dienstag,	13.12.	15.30 Uhr	Treffen der Kommunionkinder (Gr. Reusch)
Mittwoch,	14.12.	15.30 Uhr	Treffen der Kommunionkinder (Gr. Stähler)
Donnerstag,	15.12.	18.00 Uhr	Adventsfeier: Frauenkreis u. Seniorenclub Club '98

HINWEISE

- **Gottesdienste an Weihnachten:**
 24.12. 16.00 Uhr Weihnachtliche Einstimmung für Familien in der Kirche "Wer steht an deiner Krippe hier?"
 18.00 Uhr Christmette
 25.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier für den Pastoralen Raum in St. Sebastian, Sierstadt
 26.12. 09.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Bonifatius, Steinbach
- **Laudes:** Wir beten wieder in der Adventszeit die Laudes, das Morgenbet der Kirche, jeden Dienstag um 06.00 Uhr früh in der Bonifatiuskirche. Anschließend besteht die Möglichkeit miteinander im Pfarrheim zu frühstücken. Herzliche Einladung dazu!
- **Am 18.12.** (4. Advent) feiern wir unseren Familiengottesdienst im Advent um 09.30 Uhr in der Bonifatiuskirche. Alle, nicht nur Familien mit Kindern, sind dazu herzlich eingeladen, mitzufeiern und sich überraschen zu lassen.
- Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich zu einer **Adventfeier am Sonntag, den 04. Dezember um 15.00 Uhr** ins Pfarrheim eingeladen.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Kinderadventsgottesdienst am 3.12.2005

Zu unserem diesjährigen Kinderadventsgottesdienst am Samstag, den 03.12.2005 laden wir alle Kinder und Familien recht herzlich ein. Der Gottesdienst findet in der St. Georgskirche statt und beginnt um 17.00 Uhr. Thema des Gottesdienstes ist "Wir sind Licht". Uns zur Tradition geworden ist das Kinder- und Jugendkonzert im Rahmen des Steinbacher Weihnachtsmarktes rund um die Kirche. Steinbacher Kinder und Jugendliche stellen ihr musikalisches Können unter Beweis. Das Konzert findet am 04.12.2005 um 14.00 Uhr in der St. Georgskirche statt. Der Eintritt ist frei. Die Kinder bitten um eine Spende, welche dem Aids-Projekt "Ekupholeni Mental Health" zu gute kommt.

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenu 13, 61449 Steinbach (Taunus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst Gäste sind herzlich willkommen.
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst

Die Waldgemeinde

Einladung zum Waldgottesdienst am 11.12.05

Zum Waldgottesdienst am Sonntag, den 11. Dezember 2005, 12:30 Uhr, am Franzosenek vor der Ravensteiner Hütte. Es spricht Pfarrer Reich aus dem Religionspädagogischen Zentrum in Kronberg zum Thema „Wasser das lebendig macht“ (Matth.3,13-17). Der globalen Klimaveränderung steht mitunter im zwischenmenschlichen Bereich ein Einfrieren gegenüber. Was hilft aufzutauen und gemeinsam im Fluß zusehen? Hier am Franzosenek finden regelmäßige ökumenische Gottesdienste statt. Immer um 12:30 Uhr am 2. Sonntag im Monat. Reinhardt Dusterhöft

NaSpa Steinbach und Kita Regenbogen

Die Wichtelmänner sind unterwegs

Wer in diesen adventlichen Tagen am Schaufenster der Nassauischen Sparkasse in der Bahnstrasse 3 vorbeigeht, kommt nicht ohne einen kleinen Stopp einzulegen an den freundlich aussehenden Wichtelmännchen vorbei, die jeden Betrachter, jede Betrachterin freundlich zu grüßen scheinen. Was sie wohl dazu gebracht hat, den Steinbacher Stadtwald und ihre gemühtlichen Erdbehaugungen zu verlassen? Einige Kinder und Erzieherinnen in der Evangelischen Kindertagesstätte Regenbogen könnten uns das Geheimnis wohl verraten. Im Kreativraum der Einrichtung wurde in den letzten Tagen eifrig gewerkelt und gebastelt und was dabei herausgekommen ist, kann man jetzt im Schaufenster bewundern. Nein, die Wichtelmänner stammen nicht wie oben berichtet aus dem Steinbacher Wald, obwohl fantasievolle Kinder und Erwachsene sich das durchaus vorstellen können. Seit einigen Jahren stellt die Nassauische Sparkasse ihr Schaufenster für wechselnde Ausstellungen zur Verfügung. In der Adventszeit kommen dann die kleinen Künstler und Künstlerinnen der verschiedenen städtischen und konfessionellen Kindertagesstätten zum Zuge. So kann ein Schaufenster das ganze Jahr über zum Blickfang werden. Eine schön

ne und belebende Idee zur Bereicherung des Stadtbildes. Bei der Übergabe der Adventsdekoration am 24. Nov. 2005 in den

GELBE SÄCKE
 Nächste Abfuhr:
Mittwoch 14. Dezember 2005

Brillen-Studio
 Bahnstr. 25 - Neben La Gatta
Komplett-Brille
Einstärken ab 49,-- €
Gleitsicht ab 199,-- €
Brillen-Studio
 Bahnstr. 25 - Neben La Gatta
 Tel.: 7 11 10

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lütcke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76 Fax: 7 30 73
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Mittwoch 8-11 Uhr
 Donnerstag 8-11 Uhr
 Ökumenische Diakoniestation: Frau Chr. Feucht: 7 14 31
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Küster und Hausmeister Herr R. Bartsch: 7 50 07

GOTTESDIENSTE

Samstag	03.12.	17.00 Uhr	Kinderadventsgottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag	04.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe in d. St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Kollekte: Für die Ev. Frauen in Hessen u. Nassau e.V. Ökumenischer Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lütcke) Predigt: Pastoralreferent Christof Reusch Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag	11.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chor in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag	18.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chor in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

VERANSTALTUNGEN

Sonntag	04.12.	14.00 Uhr	Kinder- und Jugendkonzert in der St. Georgskirche
Montag	05.12.	17.00 Uhr	Rampenlicht
Dienstag	06.12.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe Krabbelmäuse
		15.00 Uhr	Ev. Frauen in Hessen und Nassau (Zusammenkunft) Nikolausfeier
		17.30 Uhr	Ghostpastor Teenies
		20.00 Uhr	Kirchenchor in Niederhöchstädt
Mittwoch	07.12.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe Knirpse
		16.00 Uhr	Ghostpastor Kids
		16.00 Uhr	Treffen Zwergenaufstand
		16.00 Uhr	Bastel- u. Spielkreis d. Flüchtlingskinder
		19.00 Uhr	Mittwochsabendkreis
Donnerstag	08.12.	10.00 Uhr	Treffen der neuen Krabbelgruppe
		15.00 Uhr	Seniorenkreis
Freitag	09.12.	15.30 Uhr	Kinderclub Kids
		19.30 Uhr	Folklore
		20.00 Uhr	Adventsfeier des Kirchenvorstandes
Montag	12.12.	17.00 Uhr	Rampenlicht
Dienstag	13.12.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe Krabbelmäuse
		17.30 Uhr	Ghostpastor Teenies
		19.30 Uhr	Bauausschuss
		20.00 Uhr	Kirchenchor in Niederhöchstädt
Mittwoch	14.12.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe Knirpse
		15.00 Uhr	Besuchsdienst Geburtstage
		16.00 Uhr	Ghostpastor Kids
		16.00 Uhr	Treffen Zwergenaufstand
		19.30 Uhr	Jugendausschuss
Donnerstag	15.12.	10.00 Uhr	Treffen der neuen Krabbelgruppe
Freitag	16.12.	15.30 Uhr	Kinderclub Kids

Weihnachtsmarkt an der St Georgskirche
 Die Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach ist wie jedes Jahr auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt vertreten. Die Eine-Welt-Gruppe, der Diakonieverein, die Ev. Frauenhilfe sowie die Kinder- und Jugendgruppe unserer Gemeinde werden mit einem Verkaufsstand vertreten sein. Es gibt neben Getränken, leckeren Crêpes u.ä. auch Hand- und Bastelarbeiten für den Gabentisch. Während des Weihnachtsmarktes ist die St. Georgskirche zur besinnlichen Einkerh geöffnet.

KLEINANZEIGEN

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. Kinderschwimmkurse (ab 4 J.) in kleinen Gruppen und warmem Wasser. Neu in Steinbach (Taunus). Schwimm-Pädagogischer-Verein e.V. schwimmpaed@freenet.de · www.schwimmpaed.de
 Tel.: 069 - 94 41 18 33 und 0 61 71 - 69 97 90

Steinbach. Ich bin Schülerin der 11. Klasse und biete Nachhilfe in Mathe und Deutsch bis zur 7. Klasse an.
 Tel. 0 61 71 / 7 84 30

Schwalbach. Einziehen und wohlfühlen, top-renov. + helle DHH in Sackgasse gehob. Ausst., bis zu 6 Zi. mögl., Einliegerbereich. In DG, 2 neue TGL-Bäder, Sonnengrdst., Garage , KP 398.000,-- €. direkt vom Eigentümer.
 Tel. 0172 - 998 88 23

Steinbach. 3 Zi. + EBK m. Essbereich, 75 qm Laminatböden, renov. Bad, Balkon, 6. OG, Taunusblick, sofort frei, v. Privat, € 95.000,--
 Tel. 0178 - 719 11 12

Steinbach. Gymnasiast 12. Klasse gibt Nachhilfe in Mathe, Physik, Chemie.
 Tel. 0 61 71 / 631 98 78

Steinbach. REH herrl., eingew. Garten, 2 Bäder, ca. 150 qm Wfl., 4-5 Zi., Parkett, Stpl., gr. EBK, S-Bahn + Infra fußl., Bj.83, frei KP 320.000,-- €. Direkt vom Eigentümer.
 Tel. 0172 - 439 25 89

Steinbach. 4 Winterreifen M.S. 175/70R14, 4 Loch mit Felgen. 1 x Wintergefahren Astra für 150,-- Euro.
 Tel. 0 61 71 / 7 49 40

Steinbach. Kirchgasse 17, TG-Garageplatz zu vermieten.
 Tel. 0 61 71 / 98 21 00

Steinbach-Industriegebiet. Repräsentative Bürofläche 225 qm im 1. OG in einem mod. Wohn- u. Geschäftshaus, EBK, Parkett, Parkpl. ab sofort zu vermieten für 1750,-- €. Direkt vom Eigentümer.
 Tel. 0 61 71 / 98 17 98

Steinbach. 1 Zimmerwohnung teilmöbliert, ZH, Küche, Bad, WC, Kabel-TV, ruhige Lage, 40 qm, ab 1.1.2006 in Steinbach zu vermieten.
 395,-- € + Miet NK. Tel. 0 61 71 / 7 98 25 oder 0 61 71 / 8 50 29

Steinbach. Lukratives zweites Einkommen für jede Person aus allen Ländern. Interessenten melden sich bitte:
 Tel. 0 61 71 / 70 86 34 oder Mobil: 0172 - 672 14 57

RMI
 RHEIN MAIN IMMOBILIEN
SCHÖNE AUSSICHTEN!!
 3 Zi. Wohnung 82 qm in gepflegter Wohnanlage, 6. OG., Niederhöchstädter Str., KP 100.000,-- € Eigenheimzulage nur noch bis 31.12.2005
Rhein Main Immobilien: 06173-323252

NEUERÖFFNUNG
MINI SHOP Steinbach
 Bahnstraße 35 a / Ecke Berliner Straße
 Genügend Parkplätze vorhanden !!
Wir führen u. a.:
 Kindermode ab 4,-- €
 Schmuck ab 1,-- €
 Spielzeug ab 1,-- €
 Kosmetik ab 1,-- €
 und vieles mehr !!
Öffnungszeiten im Dezember
 Durchgehend: Mo - Fr von 10 bis 19 Uhr
 Sa von 10 bis 14 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pietät »Taurus«
 Wolfgang Schiebener
 65760 Eschborn/Ts.
 Niddastrasse 12
 Erledigung aller Formalitäten
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführungen In- und Ausland
 Bestattungsvorsorge
 Sie erreichen uns:
 Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408

PIETÄT MAYER
 GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Pflingstweidstr. 20, 61440 Oberursel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten



Foto: Dieter Nebhuth

Übergabe mit dabei waren, denn sie bekamen noch eine Überraschung mit auf den Weg.
 Cornelia Schnee